

MAISHOFNER POST

Nr. 157 April 2018

Einen schönen Frühlingsbeginn

wünschen Bgm. Ing. Franz Eder und
das Team der ÖVP Maishofen!



Trachtenmusikkapelle Maishofen

An die 1000 Musikbegeisterte besuchten das Frühjahrskonzert 2018. Auch heuer wurden wieder einige Muikerinnen und Musiker für ihre Leistungen geehrt.



RIEDER



ZUR POST
Gasthof - Restaurant
* * *

☞ Gasthof
☞ Gutbürgerliche Küche
☞ Sonnenterrasse
☞ Wellness

Karl Grünwald
Anton-Faistauer-Platz 1
5751 Maishofen
Telefon 0 65 42 / 682 14
Mobil 0699 / 170 70 545
www.gasthof-postwirt.at

**MB M. BREITFUSS
TRANSPORTE**

Martin Breithuf Transport GmbH
Neubrunnen 32, 5751 Maishofen, Austria
Tel.: +43(0)6542/08900, Mobil: +43(0)654/1915058
office@mb-transporte.at, www.mb-transporte.at



DICK Architekturbüro
Bmst. Ing. Klaus Dick

Anton-Faistauer-Platz 6
A-5751 Maishofen
www.dick.at

T +43 (0)6542 / 688 570
F +43 (0)6542 / 688 577
office@dick.at

Ihr Zimmermeister!



hock
HOLZBAU

Dipl.-Ing. Sepp Höck - Zimmermeister
Saalhofstraße 7 • A-5751 Maishofen
Tel. 06542/682 38 • Fax 06542/689 59



Innovative Hygiene.



KARIN
RESTAURANT
PIZZERIA

Der beliebte Treffpunkt
für Jung und Alt!

- Bodenständige und regionale Gerichte
- Durchgehend warme Küche

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!

Zellerstraße 1, 5751 Maishofen
Tel. 06542/68889
www.cafekarin.at



HAMMERSCHMIDT
Erdbewegungs- und Transport Ges.m.b.H. & Co. KG

Lahntal 8
A-5751 Maishofen

Telefon 06542 / 682690
Auto-Tel. 0663 / 864048
Telefax 06542 / 68269-30

Hotel*
Gasthof
Badhaus**

Das Restaurant am Rande der Stadt
ZellamSee
Tischreservierungen erbeten
Fam. Lubenik
Tel. 0 65 42/7 28 62-0 • Fax 0 65 42/7 28 62-44

**PINZGAUER
HAUS**
WOHNBAU Ges.m.b.H.

A-5751 Maishofen
Lahntal 4
Tel. 06542 / 804080
Fax 06542 / 804088

ALBIN NEUMAYR
SÄGE-HOBELWERK



www.neumayr-holz.at

111 JAHRE
BERATUNG &
KOMPETENZ



Leitgöb Wohnbau

Die Lager
Raumausstattung

Schulstraße 1 - 5751 Maishofen
Tel.: 0664 / 111 32 72 - 06542 / 681 69
E-Mail: j.lager@speed.at

herzog
AUTOMOBILE

Gut fürs Auto ✓

FA. HELMUT HERZOG
A-5751 MAISHOFEN
TEL. 06542-68257 / 68385
FAX 06542-68257-17



HONDA

Wohlige Wärme - sanfte Kühlung.

DICK
GEBÄUDETECHNIK
Heizung - Kühlung - Bäder

5751- Maishofen Tel.: 06542/68507
www.dick-gebaeudetechnik.at

**FARBEN
MALEREI
ORTH**

5760 SAALFELDEN
Zeller Bundesstraße 17
Tel. 06582 / 766 61

hannes
Dankl
Tischlerei

Werkstätte:
Weikersbach 38
5760 Saalfelden

5751 Maishofen
Am Feld 15

Mobil 0699 / 11 94 85 40
Telefon 06542 / 68 200
Fax 06542 / 68 200
hannes.dankl@aon.at

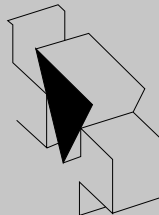
NEUMAYR TRANSPORTE GMBH
Kirchhamerstraße 45
5751 Maishofen

Telefon: 06542/68252
info@neumayr-transporte.at
www.neumayr-transporte.at



NEUMAYR TRANSPORT

ING. BAUMEISTER
**FRANZ
PIFFER**
PLANUNG BAULEITUNG
INNENARCHITEKT



5760 SAALFELDEN - LOFERERSTR. 9
TEL. 06582 / 73310 FAX 06582 / 73042



**Elektro
Maier**

**Elektro
Maier**
Michael Maier
ELEKTROMEISTER
Tel.: +43 (0)664-501 85 40
Dorfstrasse 1
A-5751 Maishofen
www.elektromaier.at Tel.: 06645018540

22. April - Landtagswahl 2018

Am Sonntag den 22. April 2018 finden in unserem Bundesland die Wahlen zum Salzburger Landtag statt.

Wir haben unsere Wahllokale in bewährter Weise in zwei Wahlsprengeln I und II aufgeteilt und diese sind jeweils von 07.00 Uhr Früh bis 16.00 Uhr geöffnet.

Wahlbeteiligung stärken!

Leider sinkt die Wahlbeteiligung in den letzten Jahren stetig. Natürlich sind hier Unterschiede bei den einzelnen Wahlen festzustellen.

Ob eine Gemeindevahl, eine Landtagswahl oder die Wahlen zum Nationalrat – hier gibt es oft große Unterschiede in der Wahlbeteiligung. Je weiter die Entscheidungsträger bzw. die einzelnen Kandidaten und Parteien von uns entfernt sind, umso weniger wird das Interesse mitzuentcheiden.

Die Landtagswahl und dessen Zusammensetzung, vor allem wer unser nächster Landeshauptmann wird, ist auch für unsere Gemeinde und unsere Kommunalpolitik von großer Bedeutung.

LH Wilfried Haslauer und die ÖVP!

Wilfried Haslauer hat in den letzten Jahren mit sicherer Hand unser Land geführt. Er war mir als Bürgermeister und unserer Gemeinde Maishofen ein verlässlicher, ernsthafter und vernünftig handelnder Partner.

Die Salzburger ÖVP stellt in fast 100 - der insgesamt 119 - Gemeinden den Bürgermeister und bestimmt somit ganz wesentlich die Richtung in die das Land und somit auch die Gemeinden marschieren.

Mit 29% an ÖVP Stimmen war er gezwungen, eine Dreierkoalition zu bilden und das ist mehr als nur einfach.

Trotzdem hat er es immer geschafft, diesen Regierungspartnern wertschätzend zu begegnen, und ihnen gleichzeitig mit einer gewissen Bestimmtheit die Richtung vorzugeben.

Stimme für ÖVP und Wilfried Haslauer

Deshalb ersuche ich Sie/euch aus tiefer Überzeugung, der Salzburger ÖVP die Stimme zu geben und damit unserem LH Wilfried Haslauer für die geleistete, gute Arbeit zu belohnen und ihn gleichzeitig für die kommenden Verhandlungen und die Bildung der nächsten Landesregierung zu stärken.

Ein tolles Wahl-Ergebnis gibt nicht nur uns Bürgermeistern ein gutes Gefühl und Motivation für die kommenden Aufgaben sondern auch unserer Landespolitik.



Liebe Maishofenerinnen,

liebe Maishofener!

Unsere Bauhofmannschaft hat in diesem Winter bewiesen, dass es nicht am mangelnden Einsatz und der Leidenschaft beim Räumdienst fehlt. Wir haben noch nie so viel direktes Lob und Anerkennung für die Schneeräumung durch unsere Gemeindebürger bekommen, wie in diesem Winter. Ich habe dieses Lob immer weitergeleitet und möchte mich dafür auch bedanken.

In den letzten vier Jahren seit der Wahl im März 2014, haben wir viele Projekte erfolgreich umgesetzt um im Sinne unserer Bürger abgearbeitet. Bei unseren Ortsteilgesprächen im vergangenen Jahr haben wir wieder viel Anregungen bekommen, die wir jetzt ins Auge fassen werden.

Wir haben über die Wintermonate bereits einige zukünftige, wichtige Projekte innerhalb der Gemeindevertretung vorbesprochen und anlässlich der Bürgerversammlung am 4. April zur Diskussion gestellt. Wichtig ist uns, die Meinung der Bevölkerung zu hören und in unsere Überlegungen einfließen zu lassen.

Über die weiteren Schritte und Planungen, werden wir Sie in gewohnter Weise informieren.

Im Bauernbund Maishofen konnte nun wieder ein neuer Ausschuss konstituiert werden. Bei der kürzlich abgehaltenen Vollversammlung wurde mit Alois Neumayr – Stefflbauer – ein neuer Obmann einstimmig gewählt.

Beginnend mit Ende April bis Ende Mai werden heuer vier große Feste (RZV - Weltkongress, LJ Maishofen sowie SKM und TMK mit Brauchtumsverband Pinzgau) stattfinden. Kurzeitige Lärmbelästigung bzw. Verkehrsbehinderungen werden sich nicht völlig ausschließen lassen. Darum ersuche ich bereits jetzt im Namen und für die Veranstalter um Verständnis - Danke!

Vbgm. DI Erich Auer – Obmann des Bauausschusses – liefert in seinem Bericht eine Übersicht über die kommenden Aufgaben für 2018. Nachdem das Großprojekt Vereinshaus positiv abgeschlossen und auch abgerechnet ist, warten bereits die nächsten großen Herausforderungen.

GV Karl Portenkirchner bemüht sich gemeinsam mit GV Ing. Harald Fersterer, sowie einigen Kollegen aus der ÖVP um ein Konzept, damit wir den Zugang zum öffentlichen Verkehr bzw. die damit verbundenen Sicherheitsaspekte in Maishofen verbessern können. Gemeinsam mit der Bevölkerung und einigen Institutionen - wie Schulen und Kindergarten- werden wir das nun nachhaltig umsetzen.

Im Bauverfahren - Privathaus Breitfuß Wolfgang am Tradweg - wurden die vielfältigen Einsprüche der Anrainerfamilie von allen beteiligten Gerichten zurückgewiesen. Im Bezirksblatt, vor zwei Jahren wurde leider sehr negativ für die Gemeinde darüber berichtet. Ein entsprechender Bericht zur Klärstellung wurde unsererseits gefordert und vom Bezirksblatt vor kurzem veröffentlicht.

Nun ist klargestellt, die Gemeindevertretung und der Bürgermeister haben alles gesetzeskonform und nicht zum Nachteil für die Anrainer abgehandelt.

Einsprüche von Nachbarn sind möglich, auch wenn sich im Nachhinein herausstellt, dass sie keine gesetzliche Basis getroffen haben und dadurch gleichzeitig noch erhebliche Kostenaufwendungen für die Allgemeinheit entstehen.

Wir bleiben solchen, subjektiven, nachbarschaftlichen Auseinandersetzungen leider auch weiterhin ausgesetzt, das werden wir nicht zur Gänze ausschließen können. Schade ist nur, dass über regionale Medien oftmals ein nicht richtiges, subjektives (Anrainer) Bild über die Angelegenheit dargestellt wird und auch Gerüchte gestreut werden.

In solchen Fällen ersuche Sie alle, einfach bei mir oder bei uns im Amt nachzufragen, wir werden gerne vollständig und richtige Auskunft erteilen.

Abschließend ersuche ich Sie nochmals, am 22. April von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen, oder bereits vorher mittels Briefwahl ihre Stimme abzugeben.

Ihr/Euer Bürgermeister

Ing. Franz Eder und das gesamte Team der ÖVP Maishofen

BERICHT DES BAUAUSSCHUSSESBMANNES



Vbgm.
DI Erich Auer

Bericht des Bauausschusses Frühjahr 2018

Ein schneereicher Winter liegt hinter uns. Kaum waren die Plätze und Straßen im Dorf Anfangs März trocken, haben unsere Mitarbeiter des Bauhofes diese von Kies und Salzresten gereinigt und damit die Staubbentwicklung stark vermindert. Nach der Aufnahme der Frostschäden auf allen Gemeindestraßen wurde zwischenzeitlich der Großteil der erforderlichen Reparaturen durchgeführt. Ein Danke an alle Mitarbeiter für diese wichtigen Arbeiten.

Auch in diesem Jahr stehen wieder umfangreiche Aufgaben im Baubereich der Gemeinde an:

Straßensanierung

-Torfmoos: Erneuerung der Feinasphaldecke

-Wildentenweg: Aufbringen der Feinasphaldecke

-Hofmannsthalstraße: Profilierung und Feinasphaldecke

-Ortskern Atzing: Asphaltierung der Einfahrt und des Platzes. Weiteres: Verlegung der Müllcontainer weg von der B 311. Die Kanal- und Wasseranschlüsse werden neu gemacht, Anschluss an Radweg.

-Neubau Lohweg-Brücke: Ab Mitte April läuft der Neubau der Brücke am Lohweg. Die neue Fahrbahnbreite ist 6,5 m mit Schrägstellung zum Bach, zur besseren Befahrbarkeit. Die Bauzeit wird ca. 2 Monate dauern. Eine Behelfszufahrt wird errichtet.

Bushaltestellen

An der B 311 werden neue Bushäuschen mit Werbung für Maishofen erstellt.



Im Bild: Müllsammelstelle im Bereich Atzing



Im Bild: die Lohwegbrücke vor der Sanierung

2x in Oberreit
2x in Atzing
2x in Lahntal
2x Richtung Saalbach

Löschwassertank

Im letzten Herbst wurde der neue Löschwassertank auf dem Gelände des Rinderzuchtverbandes errichtet. Jetzt sind noch die Oberflächenarbeiten mit Pflasterung etc. abzuschließen.

Trinkwasserbrunnen

Am Dorfplatz wird ein Trinkwasserbrunnen zwischen der Infotafel des Tourismusverbandes und dem Dorfbrunnen errichtet. Die Planung und Ausführung sind durch die Schüler des Steinmetzkurses an der Berufsschule in Wals auf Initiative unseres Herrn Bürgermeisters erfolgt.

Kindergarten

Im Untergeschoss werden ein neuer Gruppen- sowie ein Aufenthaltsraum adaptiert. Dazu ist es notwendig, die Vereine in die alten Probenräume der Trachtenmusikkapelle umzusiedeln. Der große Proberaum und die vier kleinen Räume, die Toiletten und Waschräume werden derzeit saniert und sind ca. ab April/Mai d. J. bezugsfähig. Die Nutzung dieser Räume wird, wie bislang im

Kindergarten, nach Terminabsprache zwischen den Vereinen, Chören etc. erfolgen.

Neubau Gemeindeamt

In der Bürgerversammlung am 4. April d. J. wurde, nach vorherigen, einstimmigen Beschluss in der Gemeindevertretung für einen Neubau des Gemeindeamtes, dieses Projekt vorgestellt. Die weiteren Schritte für Architekturwettbewerb, Planungen bis hin zur Ausschreibung der Gewerke sind noch im Bauausschuss zu beraten und der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Eine Umsetzung und Fertigstellung des Neubaus ist bis 2020 möglich. Anschließend ist die Adaptierung des „alten“ Gemeindeamtes für die weitere Nutzung (Volksschule, Vereine, Nachmittagsbetreuung etc.) erforderlich.

Zusammenfassung

Der Bauausschuss hat auch in diesem Jahr wieder vielfältige und umfangreiche Arbeiten und Projekte geplant. Gemeinsam mit den Mitarbeitern im Gemeindeamt und dem Bauhof werden wir die gute Zusammenarbeit zum Wohle Maishofens weiterführen.

Bis zum nächsten Mal
Ihr/Euer Vizebgm. DI Erich Auer



Im Bild: Straßenbereich in der Ortschaft Atzing



Im Bild: Hofmannsthalstraße



**GR DI Stefan
Breitfuß**

NEUES FEUERWEHRFAHRZEUG

Am 13.3.2018 konnte das Kommando der Feuerwehr Maishofen nach längerer Planungsarbeit das neue Rüstlöschfahrzeug Allrad-Tunnel („RLFA 2000 Tunnel“) bei der Firma Rosenbauer in Linz-Leonding abholen und nach einer umfangreichen Einschulung auf die neuen Gerätschaften übernehmen.

Es dient als Ersatz für das Steyr-Tanklöschfahrzeug, Baujahr 1986, welches im Jahr 2008 gebraucht von der burgenländischen Feuerwehr Hof als Übergangslösung angekauft wurde und 10 Jahre in Maishofen im Feuerwehrdienst stand.

Um dem Stand der Technik zu entsprechen und für die zukünftigen Feuerwehraufgaben gerüstet zu sein, war die Anschaffung dieses neuen Fahrzeuges mit einer zeitgemäßen Ausstattung erforderlich. Es wird sowohl für Brandeinsätze als auch für die zunehmenden Einsätze im technischen Bereich eingesetzt und stellt nun das wichtigste Standbein unserer Feuerwehr dar.

Die Kosten für die Gemeinde belaufen sich auf zirka € 305.000,- neben zirka € 123.000,- Förderungsgeldern vom Landesfeuerwehrverband. Den Aufpreis für die Tunnelausrüstung trägt das Land Salzburg als Straßenerhalter.

Derzeit wird die gesamte Mannschaft der Feuerwehr Maishofen intensiv auf das moderne Fahrzeug eingeschult.

Dieses Einsatzgerät soll nach Möglichkeit bis 2050 im Einsatz stehen. Wir hoffen, dass das Rüstlöschfahrzeug der Feuerwehr und Gemeinde Maishofen einen guten Dienst erweist und wünschen den Feuerwehrkameraden damit immer ein unfallfreies Arbeiten.

Daten und Ausrüstung:

MAN TGA, hzGG 18t, 250 KW, Besatzung 1:8, Wassertank 2000 Liter, Schaummitteltank 100 Liter, kombinierte Normal- und Hochdruckpumpe mit automatischer Schaumzumischung, Tunnelausrüstung: 7x Atemschutzgeräte 300 Bar, fernbedienbarer Wasserwerfer, Hydraulisches Rettungsgerät (Schere, Spreizer, Zylinder), 5-Tonnen Seilwinde, Rettungsausrüstungen, Motorsäge, Lichtmast LED, Stromerzeuger, Verkehrsleiteinrichtung, Greifzug, Belüftungsgerät, zahlreiche wasserfüh-



Im Bild.: Das Kommando der Feuerwehr Maishofen mit Vbgm. DI Erich Auer bei der Abholung des neuen Feuerwehrautos bei der Firma Rosenbauer

rende Armaturen und Schlauchmaterial, verschiedene Hand- und Stülwerkzeuge, Anschlagmittel, Leitern, diverse Elektrowerkzeuge, Wärmebildkamera, Gefahrgutausrüstung, Höhenrettungsset und Seilmaterial, Gasmeßgerät, Türöffnungsset, Hebekissen, u.v.m.

GR DI Stefan Breitfuß



Im Bild: Eindrücke des neuen RLFA 2000 Tunnel

Wirtschaftsbund



**GV und
Wirtschafts-
bundob-
mann Martin
Breitfuß**

Schitag:

Der Wirtschaftsbund Maishofen veranstaltete am 9. März wieder seinen alljährlichen Schitag. Dieses Jahr besuchten wir mit dem Skicirkus Saalbach Hinterglemm ein zwar nahegelegenes und den meisten bekanntes Schigebiet, konnten aber trotzdem sehr viele neue Eindrücke sammeln.

Um 7:30 Uhr trafen sich die 37 angemeldeten Wirtschaftsbundmitglieder bei der Schönleiten Talstation. Dort startete der Tag mit einem äußerst informativen Bericht des Betriebsdirektors Walter Steiner (Saalbacher Bergbahnen) über die Entwicklungen und Zukunftsvisionen des Schigebietes.

Im Anschluss daran besichtigten wir Sport Heugenhauer. Bei einer höchst interessanten Führung konnten wir Einblick in die verschiedenen Bereiche des Betriebes erlangen. Hier befindet sich wirklich alles unter einem Dach, von einem modernen Shop bis zum Verleih, dem Skidepot und der Schischule ist alles auf neuesten und modernsten Stand.

Nach der Betriebsbesichtigung wurden wir von Georg Heugenhauer und seinem Team zu einem Frühstücksbuffet eingeladen.

Wir möchten uns auf diesem Weg noch einmal herzlich für die Gastfreundschaft und die interessanten Eindrücke bedan-

ken.

Nach der Auffahrt hatten wir noch die Möglichkeit eine Speicherteich Pumpstation zu besichtigen, was großes Interesse bei allen Beteiligten hervorrief.

Anschließend starteten wir dann tatsächlich den „sportlichen“ Teil unseres Schitages, der mit einem gemeinsamen Abendessen beim Stiegerschlüssel seinen Ausklang fand.

Der Wirtschaftsbund Maishofen bedankt sich bei allen Mitwirkenden und bei allen Teilnehmern für den informativen und geselligen Schitag.

WB Ortsobmann Martin Breitfuß



Im Bild: Mitglieder des WB beim Bericht von Betriebsdirektor Walter Steiner und bei der Besichtigung von Sport Heugenhauer mit Georg Heugenhauer



ÖVP-FRAUEN

Ausflug auf die Jufenalm in Maria Alm 21.3.2018

Von Hinterthal aus führte Robert Mandl uns mit Schneeschuhen durch eine unberührte Landschaft über weite schneebedeckte Wiesen und Wald zur Jufenalm.

Die Spaziergänger erreichten die Jufenalm über den wunderbar geräumten Wanderweg. Die Sonne ließ sich auch oft sehen und so konnten wir das herrliche Bergpanorama genießen.

Nach einem netten Hucker und gutem Essen wanderten wir über eine andere Route zum Parkplatz.

Schneeschuhwandern verbindet auf geradezu ideale Weise Sport und Naturgenuss. Es ist die sanfteste Fortbewegungsart im

Winter und mit wenig Aufwand für jedermann machbar.

Vorschau

Schitag am Weißsee/Uttendorf und/ oder Kitzsteinhorn **Mittwoch, 11.4. und Freitag, 20.4.2018** (je nach Wetter/Wind und Wünsche der Teilnehmer)

Abfahrt um 7.30 h vor der Raiba in Maishofen (Fahrgemeinschaften) auch für Sonnenanbeter, Tourenger und Wanderer geeignet!

Anmeldung bei Maria Eder-Hammerschmidt unter 0664/5168545 oder hermann-eder@sbg.at

Auch Freunde, Bekannte, Partner sind herzlich willkommen.



In den Bildern: Eindrücke von der Schneeschuhwanderung



Bauernbund

Neues aus den Bünden:

Bauernbund Maishofen

Am Montag, den 05.03.2018 fanden im Schloss Kammer in Maishofen die Neuwahlen des Bauernbundes Maishofen statt.

Als neuer Bauernbundobmann wurde Neumayr Alois jun. – Stefflbauer - und als neuer Ortsbauernobmann Rieder Hermann – Saalhofbauer - gewählt.

Dem scheidenden Bauernbundobmann Martin Hutter – Müllnerbauer - wurde für seine Arbeit gedankt und als Anerkennung eine Urkunde verliehen.



Im Bild v.l.n.r.: der scheidende Bauernbundobmann Martin Hutter, der neue Obmann Neumayr Alois und Bauernbund Direktor Josef Bachleitner





Verkehrssicherheit in Maishofen

„Arbeitskreis Verkehr“ eine Initiative der ÖVP Maishofen

Ein Bericht von GV Ing. Harald Fersterer



Sehr geehrte Maishofnerinnen und Maishofner!

Bereits bei den Ortsteilgesprächen im Vorfeld der letzten Gemeinderatswahlen wurden immer wieder Anregungen rund um das Thema Verkehr bzw. Verkehrssicherheit eingebracht. Auch bei den Ortsteilgesprächen welche die ÖVP Maishofen im vergangenen Jahr abgehalten hat zeigte sich doch deutlich, dass es hier einen weiteren Handlungsbedarf gibt. Obwohl die meisten kleineren Probleme sehr schnell und unkompliziert von Seiten des Amtes gelöst werden können, gibt es doch auch Bereiche welche einer Aufarbeitung im Rahmen eines größeren Arbeitsumfeldes bedürfen.

Genau aus diesem Grund wurde von uns im Herbst 2017 ein Arbeitskreis ins Leben gerufen, welcher sich in Zukunft um diese Themen bzw. um die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger kümmern wird.

Die Zielsetzung ist klar, es soll die Sicherheit im Gemeindegebiet auf allen Ebenen des Verkehrs kontinuierlich verbessert werden. Neben zahlreichen kleinen Maßnahmen, welche oft auch nur wenig Beachtung finden, aber trotzdem von hoher Wichtigkeit sind werden folgende Schwerpunkte in Zukunft bearbeitet werden.

- >> Sicherheit am Schulweg unserer Kinder
- >> Geschwindigkeit im Straßenverkehr
- >> Öffentlicher Verkehr / Anbindung Bahnhof und Postbus
- >> Bauliche Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit / Gehwege / Radwege / Schutzwege



Der Arbeitskreis Verkehr bei der Arbeit. Vorne Vize-Bgm. DI Erich Auer und GV Ing. Harald Fersterer, GV Karl Portenkirchner, GV Stefan Aglassinger und GV Katrin Frank. Nicht im Bild GR Martina Dankl

Wir haben unsere Arbeit bereits aufgenommen und sind momentan dabei die schon bekannten Anliegen bzw. Problemstellen in Form einer Prioritätenliste zu dokumentieren, um diese dann Schritt für Schritt abzarbeiten.

Der „Arbeitskreis Verkehr“ ist kein geschlossenes Gremium sondern wird nach außen hin möglichst offen und transparent arbeiten.

Es gibt einen organisatorischen Kern welcher die Themen dann überfraktionell unter Nutzung aller vorhandenen Ressourcen bearbeiten wird.

Neben der Fraktionen übergreifenden Abstimmung ist es uns aber auch sehr wichtig die Bildungsreinrichtungen in Maishofen mit ins Boot zu holen.

Gemeinsam mit dem Kindergarten, der Volksschule und der NMS Maishofen sowie

den zugehörigen Elternvereinen sollen Initiativen gestartet werden, welche einen wesentlichen Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit unserer Kinder im Straßenverkehr erwirken. Mit diesen Vorhaben ist im Wesentlichen auch schon der Schwerpunkt unserer Tätigkeiten in den nächsten Wochen beschrieben.

Wir planen langfristige Maßnahmen im gesamten Gemeindegebiet, um den Schulweg für unsere Kinder sicherer zu gestalten.

In der Praxis schaut es so aus, dass ich für die technisch / baulichen Belange und die Organisation des Arbeitskreises zuständig sein werde. Stefan Aglassinger wird das Netzwerk zu den Schulen bilden, Martina Dankl ist unser Bindeglied zur Kindergartenleitung und Katrin Frank kümmert sich um alle behördlichen Wege zur BH Zell am See bzw. zum Land Salzburg.

Karl Portenkirchner und Vizebgm. DI Erich Auer werden den Themenschwerpunkt im Bereich des öffentlichen Verkehrs bearbeiten. Nachstehend ein Bericht von GV Karl Portenkirchner zum derzeitigen Stand der „Öffis“ in Maishofen.



GV Karl Portenkirchner und Vbgm. DI Erich Auer



**Ein Bericht von
GV Karl Porten-
kirchner**

Öffentlicher Verkehr

Das besondere Anliegen einiger Gemeindevorteiler ist eine Neustrukturierung und damit Verbesserung des öffentlichen Verkehrs (Bahn und Bus) in und um Maishofen um die Angebote der Bahn und des Busverkehrs besser nutzen zu können.

Dies betrifft nicht nur die heimische Bevölkerung (Schüler, Jugendliche, Pensionisten, Pendler und alle weiteren Bewohner) unseres Ortes, sondern auch zunehmend viele Urlaubsgäste, die mit der Bahn nach Maishofen und weiter ins Glemmtal anreisen.

Bekanntlich ist Maishofen (derzeit über 3.600 Einwohner) ein Verkehrsknotenpunkt für das Glemmtal und ein sehr attraktiver Ort für verschiedenste Betriebe an der B311. So finden in Maishofener Betrieben über 2.500 Personen Arbeit, entsprechend dazu geht ein reger Aus- und Einpendlerverkehr vorstatten. Viele Arbeitnehmer könnten dazu die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen, wenn diese in passender Möglichkeit zur Verfügung stünden.

Weiters finden in Maishofner Tourismusbetrieben bei knapp 2.000 Gästebetten jährlich ca. 220.000 Nächtigungen statt. Natürlich ist hier Saalbach mit 19.700 Gästebetten und 2,2 Mio. Nächtigungen und Viehhofen mit 1572 Gästebetten und 209.000 Nächtigungen ebenfalls zu berücksichtigen. Wie eine Statistik – die ich vom Gemeindeverband ÖPNV Pinzgau erhalten habe – zeigt, fahren bereits ca. 4-5 % der Winterurlauber und 8 % der Sommerurlauber mit der Bahn zu ihrem Urlaubsort.

Ein Aus- und Zustieg aus diesen Zügen ist derzeit in Maishofen mit dem Regionalexpress (Zubringer und Abholer von und zu allen weiterführenden Zügen) nicht möglich, da fast keine dieser Regionalexpresszüge (REX) in Maishofen hält. Deshalb steigen die Gäste am Bahnhof Zell am See aus und fahren mit dem Taxi von Zell am See über die extrem frequentierte B311 an oder ab. Maishofen bietet zudem eine wesentlich bessere Umsteigesicherheit zu den Regionalzügen (REX) als in Zell am See. Das heißt, dass im Bahnhof Maishofen mehr Zeit zum Umsteigen als im Bahnhof Zell am See bleibt. In den Saisonen

haben wir zwischen Zell am See und Maishofen insbesondere an Urlauberwechseltagen eine dramatische Stausituation auf der B311. Das Versäumen von Anschlussmöglichkeiten im öffentlichen Verkehr ist daher vorprogrammiert.

Ermäßigte Vorteilskarten, sowie Jahreskarten für Schüler, Jugendliche und Senioren können derzeit nur begrenzt verwendet werden, da der regelmäßige, stündliche Taktverkehr der ÖBB nicht gegeben ist. Gerade aber diese Bevölkerungsschicht hat oft kein Auto.

Die begünstigte Jahreskarte für Jugendliche wird sogar von der Gemeinde Maishofen subventioniert, um diese zur Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel zu animieren.

Stellt man einen Vergleich mit ähnlichen Orten (Lend, Taxenbach und Bruck) an einem Verkehrsknotenpunkt an, muss man feststellen, dass Maishofen wesentlich schlechter mit den Halten der regelmäßigen Regionalzüge gestellt ist.

Natürlich ist uns bekannt, dass bereits eine Verbesserung der Einsteigemöglichkeiten durch den neuen Takt der S-Bahn gegeben ist, diese ist für unsere Pendler und Schüler in die Nachbarorte ein Vorteil, zu bestimmte Zeiten hält dieser Zug aber nur im 2-Stundentakt und fährt nicht an den Sonn- und Feiertagen. Weiters bringt diese S-Bahn kaum brauchbare Möglichkeit zu den Anschlusszügen, wie sie nur durch den Regionalexpress (REX) gegeben ist.

Die Gemeinde Maishofen hat deshalb bereits den dringenden Antrag an die verantwortlichen Politiker gestellt, alle bestehenden Regionalzüge (REX) von Salzburg nach Saalfelden und umgekehrt, auch in Maishofen halten zu lassen. Da diese Regionalzüge ohnehin im Stundentakt verkehren, entstehen für die ÖBB keine Zusatzkosten, lediglich eine kleine Verzögerung im Fahrplan wäre zu berücksichtigen. Für den Verkehrsverbund würde sich aber langfristig eine starke Verbesserung der Benutzerfrequenz ergeben. Dazu wäre natürlich auch die Installierung eines Ticketautomaten unbedingt notwendig.

Ein weiterer Punkt unseres Ansuchens ist eine Streckenänderung beim Busverkehr der Linie 680 Zell am See – Saalbach – Hinterglemm und retour, wobei das Ziel die Einbeziehung von einigen großen Siedlungsgebieten, wie Badhausfeldsiedlung, Gartenstrasse, Mayerhofen, Grüngasse, Point, Zenzfeldsiedlung und der Bahnhof ist. Es würde dadurch zu keiner Streckenverlängerung für die Busse kommen und vor allem zu den Regionalzügen am Bahnhof Maishofen die passende Verbindung schaffen!

Die Kombination unserer beiden Anträge

an den Salzburger Verkehrsverbund und an die ÖBB, sowie an die mit der Sache betrauten Politiker, würde zu einer wesentlichen Verbesserung des öffentlichen Verkehrs für Maishofener und Gäste, aber auch zu einer wesentlichen Entlastung der B311 führen.

Natürlich stellt unser Antrag an die Behörden und zuständigen Politikern nur einen berechtigten Wunsch dar, wir werden aber weiterhin massiv darauf drängen, dass dies in absehbarer Zeit auch umgesetzt wird.

Karl Portenkirchner, Gemeindevertreter

Zur Information

Derzeit bleiben zu folgenden Zeiten Züge in Richtung Saalfelden am Bahnhof Maishofen stehen:

Richtung Saalfelden:

S 3-Bahn (fährt täglich von Montag bis Samstag!)

8:21 Uhr (nur MO-FR), 9:21 Uhr, 11:21 Uhr, 13:21 Uhr, 15:21 Uhr, 17:21 Uhr, 18:21 Uhr, 20:21 Uhr,

REX (fährt täglich von Montag bis Freitag!)

6:21 Uhr, 19:34 Uhr

S 3-Bahn (fährt nur am Samstag und an Sonn- und Feiertagen!)

6:11 Uhr,

R 5290 (fährt täglich von Montag bis Samstag)

7:21 Uhr, 21:53 Uhr

REX (fährt täglich!)

19:51, 20:51 Uhr

R 5294 + 5296 (fährt täglich !)

21:53 Uhr, 22:59 Uhr

Richtung von Maishofen nach Salzburg:

S3-Bahn (fährt täglich von Montag bis Freitag!)

5:27 Uhr,

S3-Bahn (fährt täglich von Montag bis Samstag!)

6:42 Uhr, 7:42 Uhr, 8:42 Uhr, 10:42 Uhr, 12:42 Uhr, 14:42 Uhr, 16:42 Uhr, 17:42 Uhr, 18:42 Uhr, 20:42 Uhr

Den genauen Fahrplan gibt es im Internet unter: <https://salzburg-verkehr.at/fahrplaene/>

**oder
am Handyapp
Sbg Verkehr**

Seniorenbund Maishofen

Seniorenbund Maishofen

Der Herbst des Jahres 2017 war eine recht aktive Zeit für den Seniorenbund Maishofen.

Wir Senioren scheuen modernste Technik und neue Medien in keinsten Weise und luden unsere Mitglieder am 25. Oktober und 07. November zu zwei Kursen für Smartphones in die Volksschule Maishofen ein. Den 25 Teilnehmern rauchten die Köpfe, als die Trainerin Lisa Schrötter uns auf interessante Art und Weise die Benützung und die Feinheiten moderner Smartphones näher brachte.



Im Bild: Teilnehmer des Handykurses

Adventfahrt 2017

Am 29. November 2017 reisten 49 Senioren mit dem Bus nach Kufstein und Rattenberg, um diesen beiden Städten vorweihnachtliche Besuche abzustatten.

Als erstes führte uns unser Ausflug zum Blumenhof Hödnerhof, wo ein riesiges Angebot an Blumen, Pflanzen und weihnachtlichen Artikeln zur Schau gestellt und zum Verkauf dargeboten wurde.

Im Anschluss daran fuhren wir weiter auf die Burg Kufstein, die mit ihrem imposanten Erscheinungsbild bei den meisten Besuchern bleibende Eindrücke hinterlassen hat.

Zum Mittagessen kehrten wir ins Hotel Andreas Hofer ein.

Bilder: Eindrücke der Adventsfeier



Anschließend führte uns unser Ausflug weiter nach Rattenberg, wo wir im Zuge einer Stadtführung diese kleine Stadt auf eine besonders interessante Art und Weise kennenlernten.

Wir besuchten eine Glasbläserei und genossen vor der Heimfahrt noch Kaffee und Kuchen.

Beim Besuch der Stadt Rattenberg und während der Heimfahrt nach Maishofen setzte Schneefall ein, was die vorweihnachtliche Stimmung dieses Ausflugs noch steigerte.

Adventsfeier 2017

Am 6. Dezember 2017 feierten gemeinsam mehr als 100 Teilnehmer im Gasthof Untertwirt die Vorweihnachtszeit.

Die Geschwister Machreich verschönerten den Abend mit Gesang und musikalischen Leckerbissen.

Der hl. Nikolaus, dargestellt von Pullacher Christian, erklärte die Entstehung und die Herkunft des Nikolauses und verteilte kleine Geschenke.

Einige Mitglieder trugen weihnachtliche Gedichte vor. Bei Kaffee und selbstgebackenen Keksen klang die Feier eindrucksvoll aus und ließ bei allen vorweihnachtliche Stimmung aufkommen.



Im Bild: Besucher des Neujahrskonzertes

2018

Das Jahr 2018 begann für uns Senioren mit dem alljährlichen Neujahrskonzert des Austria Symphonie Orchesters im Kongress Saalfelden. Die Besucher lauschten dem Orchester unter dem Dirigenten Reinhard Wieser, der das Konzert mit Witz und Eleganz moderierte und leitete.

Seniorenbund Maishofen

Seniorenball 2018

Auch der Seniorenball 2018 stand unter einem feierlichen Stern. Während die Alpenkracher musizierten und zum Tanz luden, ließen sich unsere Mitglieder nicht lange bitten. Ab dem ersten gespielten Musikstück war die Tanzfläche brechend voll, wir Senioren sind halt doch freudige und motivierte Tänzer/innen.



Faschingsfeier 2018

Am 07. Februar 2018 war dann wirklich Zeit für Unterhaltung, als wir gemeinsam mit dem Pensionistenverband zur alljährlichen Faschingsfeier luden.

Mehr als 80 Teilnehmer sind der Einladung gefolgt und tanzten zu den stimmungsvollen Klängen der Machreich Musi durch den Nachmittag.

Erheiternde Höhepunkte waren selbstverständlich die vorbereiteten und dargebotenen Show-Einlagen, die von den Mitgliedern beider Organisationen durchgeführt wurden.

Es blieb kein Auge trocken, eine Modenschau aus den 50er bis zu den 70er Jahren war ein Höhepunkt, gefolgt von den drei Tenören und zum Schluss machten wir noch einen Flash-Mob, an dem sich fast alle Teilnehmer beteiligten. Die Faschingsfeier 2018 war eine riesen Gaudi und ein voller Erfolg.

Gloodschießen 2018

Am 7. März 2018 ging mit dem "Gloodschießen" ein weiteres Highlight dieses noch jungen Jahres über die Bühne. Über 30 Eisschützen traten an, um die Seniorenmeister zu ermitteln. Bei den Damen siegte Pichler Anni (44 Punkte) vor Spöttl Marianne (40 Punkte) und den zwei ex aequo Drittplatzierten Wenger Marianne und Höller Maria. Bei den Herren setzte sich Gruber Alfred mit 47 Punkten vor 3 Herren mit je 44 Punkten durch. Nach dem Rittren wurde Faistauer Adi (1 x 10) als 2. und Wenger Friedl (1 x 9) als 3. geführt. Eder Peter konnte sich mit (1 x 8) den 4. Platz sichern.

Der Seniorenbund Maishofen lädt alle Maishofer Senioren ab 50 zum Mitmachen und Mitreisen usw. ein. Werden Sie Mitglied. Anmeldung bei Peter Eder 06991680000 oder peter-eder@sbg.at.

Peter Eder Seniorenbund Obmann

In den Bildern: Eindrücke der Faschingsfeier



Landjugend Maishofen

Im Winter heißt es Wettkampf, Sport und Spaß bei der Landjugend Maishofen

Im Winter ist dieses Jahr bei der Landjugend Maishofen sportlich ordentlich was los gewesen.

Neben dem traditionellen Anglößeln und Veranstaltungsteilnahmen zum Beispiel beim Perchtenlauf, bietet die Landjugend jungen Mitgliedern einige Möglichkeiten sich sportlich zu betätigen.

Im Jänner und Februar fanden zwei Wettbewerbe, organisiert von der Landjugend des Bezirks Pinzgau und der Landjugend des Landes Salzburg, statt.

Bei beiden muss man gemeinsam mit einem Rodelpartner verschiedenste, meist lustige, Stationen auf der Rodelbahn bewältigen. Gewonnen hat am Schluss die Mittelzeit.

Neben dem Rodel wurde auch der Stocksport diese Saison großgeschrieben. Sei es das zahlreiche Training oder der alljährliche Wettkampf gegen unsere Nachbarlandjugend Saalfelden - viele Mitglieder versuchen hier ihr Bestes zu geben und die Gegenmannschaft zu besiegen.

Einmal im Winter veranstalten wir einen Schitag, den wir heuer bei besten Wetterverhältnissen genießen konnten. Zur Stärkung gab's g'schmackige Ripperl auf der Rosswaldhütte.

Nicht zu vergessen sind die traditionellen Ziachschlittenrennen in Piesendorf und Maria Alm, wo unsere Mitglieder ganz nostalgisch und sehr erfolgreich teilgenommen haben.

Auch beim Schirennen der Betriebe und Vereine stellte die Landjugend eine Mannschaft und erzielte einen Rang im Mittelfeld.

Nach diesem vielseitigen Winter freuen wir uns schon wieder auf wärmere Temperaturen und begrüßen den Frühling, spätestens so richtig Anfang Mai, im Rahmen unserer Maiandacht bei der Kapelle vom Oberhausbauer.

Bilder: Eindrücke der LJ Veranstaltungen



65 Jahr Feier
& Landjugend Ball
MAISHOFEN

12. MAI 2018

FESTZELT BEIM RINDERZUCHTVERBAND MAISHOFEN

14:30 Uhr Eintreffen der Vereine
16:00 Uhr Festakt am Dorfplatz
18:00 Uhr Unterhaltung mit Die Stürmische Böhmisches
20:30 Uhr Auftanz
danach Unterhaltung mit Oberkrainer Power



MITTERNACHTSEINLAGE UND SCHÄTZSPIEL | EINTRITT AB 18 UHR - 8 € | ZVR NR.: 528857001

Der Reinerlös der Veranstaltung wird für Kultur, Brauchtum und Weiterbildung des Vereines verwendet.



Hilfsdienst Maishofen - Essen auf Rädern



Im Bild: v.l. Vbgn. DI Erich Auer, Schriftführerin und Organisation Anni Lederer, Kassenführerin Christl Auer, Obmann Otto Rainer und Bgm. Ing. Franz Eder

Am 16. März 2018 hielt der Hilfsdienst seine 14. Jahreshauptversammlung im Gasthof Post ab.

Der alte Vorstand:

- Otto Rainer : Obmann
- Christl Auer: Kassenführerin
- Anni Lederer: Organisation und Schriftführung

sowie die beiden Kassenprüfer Karl Portenkirchner und Helmut Prodingner

wurden einstimmig wiedergewählt und haben sich bereit erklärt, die Wahl an zu nehmen.

Auch alle anderen Mitglieder sind bereit, ihr Ehrenamt weiter aus zu üben.

Somit liebe Maishofnerinnen und Maishofner sind wir weiterhin gerne für Sie da.

Sie erreichen uns unter 0676 4289241



Im Bild: Mitglieder des Hilfsdienst Maishofen

Chorgemeinschaft

DIE STILLE NACHT IN ALLER WELT

.....unter diesem Motto stand das Weihnachtskonzert der Chorgemeinschaft Maishofen am 26. Dezember 2017 in der vollbesetzten Pfarrkirche Maishofen.

Mitwirkende waren die Chorgemeinschaft und der Jugendchor Maishofen unter der Leitung von Eva Höck, Rita Maria Zehenter auf der Zither, ein Bläserensemble der TMK Maishofen unter Florian Madleitner. Die Texte stammten von Gerlinde Allmayer, die auch als Sprecherin fungierte.

Das Lied „Stille Nacht“ mit seinem Friedensgedanken zog sich wie ein roter Faden durch das Konzert, die sechs Strophen wurden vom Chor, in der Originalfassung mit Gitarre und zwei Männerstimmen, vom Jugendchor und gemeinsam mit dem Publikum gesungen.

Durch das immer Wiederkehren des Liedes „Stille Nacht“ in der Originalsprache im Ablauf des Programms, die Verflechtung mit Liedern aus anderen Kulturkreisen und unserer Heimat, die virtuos von der Zither begleitet bzw. umrahmt wurden, entstand ein Bild der Verbundenheit, das die Bläser mit ihren Stücken eindrucksvoll verstärkten. Einfühlsame, zu Herzen gehende Texte von Gerlinde Allmayer rundeten das Konzert zu

einem Erlebnis der besonderen Art ab. Es war spürbar, greifbar, dass der Funke der Botschaft von „Stille Nacht“ von den Mitwirkenden auf das begeisterte Publikum übergesprungen ist. So entstand ein Gefühl der Verbundenheit, nach der man sich im Alltag und auf der ganzen Welt sehnt.

Mit diesem Konzert hat die Chorgemeinschaft Maishofen dem Jubiläumsjahr „200 Jahre Stille Nacht“ einen würdigen Anfang gesetzt.

TERMINE TERMINE TERMINE

Freitag, 8. JUNI 2018

Sonntag, 10. JUNI 2018 in Maishofen
KONZERT „CHORVIELFALT“

JUGENDCHOR M4M

26.5.2018 Gemeinsame Aufführung mit dem Musikum Saalfelden „Geschichte vom Baum“

BESUCHEN SIE UNS AUCH AUF
CHORMAISHOFEN.AT



Sportklub Maishofen

Ortsmeisterschaft im Langlauf und Riesentorlauf

46 TeilnehmerInnen haben am 17.02., bei leicht tiefer Spur, das Rennen um die **Langlauf Ortsmeisterschaft 2018** aufgenommen. **Theresa Breitfuß** und **Johannes Mittermaier** dürfen wir zum Titel 2018 gratulieren.

Die **Ortsmeisterschaft im RTL** mit zwei Durchgängen wurde dann am 25.02. bei winterlich, kaltem Wetter ausgetragen. In einigen Klassen gab es spannende Duelle und nach dem zweiten Durchgang begann die Rechnerei, wer sich die Ortsmeistertitel sichern könnte. Die Jugend räumte heuer stark ab, **Marie Pabinger** und **Jakob Zeller** konnten sich in zwei sehr guten Läufen die Titel 2018 sichern.

Im Bild:

Bei der Siegerehrung beider Bewerbe im Gasthof Zur Post wurden die Ortsmeister 2018 dann geehrt. v.l. Präsident Ing. Martin Faistauer, Johannes Mittermaier und Theresa Breitfuß, Jakob Zeller, Marie Pabinger, Obmann Rudolf Zeller.



Im Bild: Zum Abschluss des Langlauf Rennens wurden tolle Preise von garten-a-la-carte by Sandra Faistauer und der Pinzgau Milch verlost. Herzlichen Dank dafür!

43. Betriebe- und Vereineschmeisterschaft

Im 60. Jubiläumsjahr des Sportklub Maishofen wurde zum 43igsten mal die Betriebe- und Vereineschmeisterschaft ausgetragen. 44 Mannschaften zu je 4 Teilnehmer (22 Betriebe und 22 Vereine) kämpften bei perfekten Wetter- und Pistenbedingungen im Riesentorlauf und anschließendem

„Gloodschießen“ um die begehrten Titel. Schnelle Zeiten im RTL alleine reichten für die vorderen Plätze nicht aus, es musste auch Talent beim „Gloodschießen“ bewiesen werden.

Die **Mannschaft Pinzgau Milch 1** mit **Sonja Deutinger**, **Helmut Zabernig**, **Christian Deutinger** und **Richard Hafenmayer** konnten den Titel vom Vorjahr souverän verteidigen und sind auch **2018 Betriebsschmeister vor der Raiffeisenbank Maishofen und Hagleitner 1**. In der **Vereinswertung siegten die Naturfreunde** mit **Lucas Riedlsperger**, **Evelin** und **Heinz Bachmann** und **Ursula Bauer** vor der **Sektion Fußball** und der **Mannschaft des OGV Maishofen - Maulwürfe**.

Nach einem gemeinsamen Abendessen im „Gasthof Zur Post“ wurden die Siegermannschaften geehrt und alle teilnehmenden Teams erhielten Sach- bzw. Pokalpreise. Mag. Christian Pullacher führte durch das Programm und die Preise wurden vom Präsidenten des SKM Ing. Martin Faistauer und Obmann Rudolf Zeller überreicht. Herzlichen Dank an alle Betriebe, die ihren Mitarbeitern die Möglichkeit gaben, am Rennen teil zu nehmen. Danke auch an alle Vereine für die zahlreiche Teilnahme.

15. Kinder- und Schülerpokalrennen am 17.03.

Zum Abschluss der Kindercup und Jedermann Saison lud der Sportklub Maishofen am 17.03. zum 15. Kinder- und Schülerpokalrennen ein. 78 kleine Rennläufer zeigten tolle Schwünge und flitzten durch die von Sebastian Breitfuß ausgesteckten Tore.

Über den Titel 2018 freuen sich: Sonja Stöckl und David Zehentner.

Als Belohnung gab es Pokale für die Platzierten und alle teilnehmenden Kinder durften sich über kleine Sachpreise freuen.



Die kleinen Rennläufer freuten sich über die Überraschungssackerl, gesponsert von Intersport Bründl.



Im Bild: Die Pokalsieger Sonja und David bei der Übergabe der Pokale!

Herzlichen Dank an alle Sponsoren für die schönen Preise für die Kinder und die Erwachsenen: Raiffeisenbank Maishofen, Bigtime Sport, Intersport Bründl, Gemeinde Maishofen, Spar Ripper, Getränke Scheyer-Saalbach und Sport Heugenhauser.

Sportklub Maishofen



Im Bild: v.l. Obmann Rudolf Zeller, Obmann DI Gottfried Schobersteiner, Heinz u. Evelin Bachmann, Lucas Riedlsperger und Ursula Bauer (Mannschaft Naturfreunde Maishofen - Sieger in der Vereinerwertung). Obfrau Ilke Leitgöb, Sonja Deutinger, Richard Hafenmayer, Helmut Zabernig und Christian Deutinger (Mannschaft Pinzgau Milch 1 – Betriebsschimeister 2018), Ing. Martin Faistauer, Präsident vom SKM.

Kindercup Trainingsgruppe 2018

Die Vorbereitungstrainings für die diesjährige Kindercup Rennsaison haben heuer am 02. Dezember 2017 begonnen. Über die gesamte Saison wurden insgesamt 28 Trainings absolviert. Weiter konnten die Kinder an 5 Kindercuprennen und 4 überregionalen Rennen teilnehmen.

Eine besondere Herausforderung war heuer einerseits das Training mit insgesamt 19 Kindercupstartern und andererseits die immer schwieriger werdende Koordination der Trainings.

An dieser Stelle möchten sich die Trainer aus Maishofen und der Sportklub für die bestens funktionierende Zusammenarbeit mit den beiden Trainern unserer befreundeten Schiklubs von Saalbach/Hinterglemm und Viehhofen – Aschaber Peter und Margesin Hubert - bedanken.



Im Bild: Beim „Elternmittelwertrennen“ siegten Elke Hofbauer und Walter Unterberger.

Ebenso bei denjenigen Eltern, die die Trainer immer wieder tatkräftig beim Auf- und Abbau unterstützten. Ohne diese wäre ein ordnungsgemäßes Training kaum möglich.

Da heuer etliche LäuferInnen ihre erste Kindercup Saison absolvierten, stand der Focus am Beginn der Saison verstärkt auf dem Ski-Techniktraining. Dieser Bereich ist für den weiteren Aufbau für die Renntechnik in den Toren unabdingbar.

Aufgrund der vielen „Zugänge“ war die Erwartungshaltung bei den ersten Rennen nicht sehr hoch, da es schon einiges an Training benötigt, um bei der immer höher werdenden Dichte im vorderen Bereich mitfahren zu können.



Im Bild: Der sportliche Schinachwuchs aus Maishofen!

Im Laufe der Saison konnte man jedoch sehen, dass sich die LäuferInnen sehr gut weiterentwickelten und sich über die Saison die Zeitrückstände auf die Gruppenstärksten laufend verringerten.

Auf Bezirks- und Landesebene waren auch wieder ein paar Maishofner Starter der älteren Jahrgänge mit dabei. Auch hier konnten gute Ergebnisse - einige Top-10 Plätze - erreicht werden.

Seitens allfälliger Skiunfälle können wir Gott sei Dank auch eine positive Bilanz ziehen, da es bis auf einen einzigen Rennunfall mit Folgen, der mit einem gebrochenen Finger endete, soweit keine größeren Verletzungen gab.

Für uns Trainer bleibt nun nur noch allen Kindern und Eltern für die Zukunft alles Gute zu wünschen und uns für die wirklich sehr nette Saison zu bedanken. Die Trainer - Ingrid Stöckl und Helmut Zeiller.

Sportklub Maishofen



Im Bild: Die Kindercup Trainingsgruppe 2018 mit den Trainern



David Zehentner

Das Schifahren sein Lieblingssport ist und er auch großes Talent hat, bewies David Zehentner in der heurigen Ski Saison einmal mehr und er konnte bei den verschiedenen Rennen gute Ergebnisse erzielen.

Im Salzburger Landescup musste er mit dem älteren Jahrgang U14 starten: LC SL, Neukirchen 2. Rang; LM SL Abtenau 8. Rang, LC SL St.Michael 6. Rang, LC RS Rauris 7. Rang, LC SL Dienten 5. Rang.

Bei den Österr. Schülertestrennen in der Klasse U13 in Kaprun konnte David im Slalom und im Parallel RTL den 8. Rang erreichen.

Die Bezirkscup Gesamtwertung konnte David gewinnen. Die Trainer und Vater Hans Zehentner sind mit der sportlichen Entwicklung und seinen Ergebnissen sehr zufrieden!



Stefan Dankl

Als Talent im Langlaufteam hat sich heuer Stefan Dankl den ganzen Winter über stark präsentiert. Er konnte in der Saison viele gute Plätze erreichen.

Bei der Gesamtwertung im Grossegger Bezirkscup stand Stefan am Stockerl ganz oben. (3x 1. Rang 1x 2. Rang, 1 x 3. Rang). Beim Langlauf Landescup konnte er nur an drei Rennen teilnehmen, weil sich die Renntermine teilweise überschneiden: 2. Platz in Maria Alm, 3. Platz in Faistenau und 4. Platz in Strobl.

In den Biathlon Landescuprennen schaffte es Stefan dreimal auf das Stockerl, mit jeweils einem 2. Platz bei den zwei Rennen in Leogang und einem 3. Platz in Erpfendorf.

Die größten Erfolge für Stefan waren sicherlich der 2. Platz beim Austriacup Biathlon in Windischgarsten und der 3. Platz beim Austriacup in Erpfendorf (mit Wertung Landescup).

Terminvorschau für die Urlaubsplanung

Sommersportaktion Sports4Fun durch den SKM von 23.07.-27.07.2018 bei der Sportanlage Maishofen.

Langeweile in den Sommerferien muss nicht sein! Rein in die Turnschuhe und los geht's!

Sports4Fun richtet sich an Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren. Mit einem umfassenden Programm werden die Kids in bekannte und viele neue Sportarten eingeführt. Professionell ausgebildete Trainer/innen, Betreuer/innen und Sportler/innen garantieren die Qualität eines vielfältigen Sportprogramms.

Was brauchst du?

- einfache Sportbekleidung
- tlw. (Hallen-) Turnschuhe
- Schutzkleidung selbst mitnehmen (z.B. Inline Skaten,...)
- Helmpflicht beachten (z.B. Inline Skaten, Mountainbike,...)

Was ist bei Schlechtwetter?

Sports4Fun findet bei jeder Wetterlage statt. Für die meisten Sportarten gibt es Ausweichmöglichkeiten in Turnhallen. Einige Außensportarten finden nur bei Schönwetter/ keinem Regen statt.

Hast du noch Fragen?

Auskünfte erhältst du bei Obfrau Ilke Leitgöb 0650 4026894.



MAISHOFNER FESTZELT

union  zugunsten der Nachwuchsförderung des SKM

ZUM JUBILÄUM 60 JAHRE SPORTKLUB

Samstag, 19. Mai 2018

- 13.00 h Fußball - Turnierbeginn**
Mannschaften aus Deutschland und Österreich
- 18.00 h Einlass in das Festzelt**
- 19.30 h Festabend mit "Sepp Mattlschweiger's - JUCHEE"**
Eintritt: € 9,- bis 20.30 h - 1 Getränk gratis



Sonntag, 20. Mai 2018

- 10.00 h Fußball Turnier Fortsetzung und
Finalspiele bei der Sportanlage**
- 10.00 h Festgottesdienst in der Pfarrkirche Maishofen**
- 10.45 h Festzug der Vereine vom Dorfplatz zum Festzelt**
- 11.15 h Jubiläumsfrühschoppen der Trachtenmusikkapelle Maishofen
und Sportlerehrung durch die Gemeinde im Festzelt**
- 13.30 h Jubiläumsnachmittag mit "Stürmische Böhmishe" im Festzelt**
- 19.30 h Sportlerball mit Siegerehrung - Unterhaltung mit der Gruppe
"THE STRANGERS" | Eintritt: € 9,- bis 20.30 h - 1 Getränk gratis**

TAGSÜBER
FREIER EINTRITT!

FUSSBALL - PFINGSTTURNIER

22. Toni Dorfner-Gedächtnisturnier

Ehrenschatz: Bgm. Ing. Franz Eder

Der Sportklub Maishofen freut sich auf Deinen Besuch!

Für Unfälle wird nicht gehaftet!
Sperrstunde 02.00 h
gemäß Jugendschutz | Ausweispflicht!

www.skm.at



Raiffeisenbank
Maishofen

Jubiläumskonzert zum 120 Jahre Jubiläum unserer Trachtenmusikkapelle

Mit dem „Jubiläumsfrühjahrskonzert“ am Samstag 12. März 2018 und einem „Konzert für Kinder“, das an die 1000 Zuhörer anlockte, startete die Trachtenmusikkapelle in ihr 120 Jahr Jubiläum. Das abwechslungsreiche und sehr gut einstudierte Programm begeisterte Jung und Alt. War es im ersten Teil die Symphonische Blasmusik die in den Vordergrund trat, dominierte im zweiten Teil die Klassik, Filmmusik sowie Polka und Marsch.



Ehrungen 2018

1 Reihe v. links.:

Bez. Obmann Stefan Aglassinger, Julia Hermansky (Jungmusiker), Hannes Höller (25 Jahre), Sepp Weißbacher (50 Jahre), Sebastian Schernthaner (Jungmusiker), Gerhard Schwaiger (40 Jahre), Gerald Fischer (25 Jahre), Bez. Kapellmeister Florian Madleitner

2. Reihe v. links: Landesobmann Hois Rieger, Christoph Schernthaner, Lena Pichler, Florian Aglassinger, Fabian Pullacher, Florian Neumayr (alle 10 Jahre), Obmann Josef Schwaiger



Jubiläumskonzert zum 120 Jahre Jubiläum unserer Trachtenmusikkapelle

Dazwischen fand die Aufnahme von Jungmusikern und die Ehrungen langjähriger Mitglieder ihren gebührenden Platz. Ein voller Erfolg war wieder die zweite Auflage des „Konzert für Kinder“, dass heuer durch Kinder vom Kindergarten Maishofen mitgestaltet wurde. (alle Bilder der Fotoigel)



Fest der Pinzgauer Volkskultur



Samstag 26. Mai 2018

120 Jahre Trachtenmusikkapelle Maishofen
Bezirksblasmusikfest

Aufstellung der 33 Musikkapellen am Festplatz
16.30 Uhr Festakt mit Gesamtspiel und großer Festumzug, Konzert der Pinzgauer Kapellmeister- und Obmannmusikkapelle im Festzelt, Unterhaltung mit den „Alpenkrachern“

Sonntag 27. Mai 2018

Großes Pinzgauer Brauchtumsfest
der Pinzgauer Heimatvereine

8.45 Uhr Aufmarsch der über 75 Brauchtumsvereine (Heimatgruppen, Trachtenfrauen, Sänger, Tänzer, Perchten, Schützen, Musikkapellen, Reiter- und Schnalzergruppen, usw.) zum Festplatz

9.30 Uhr Festgottesdienst und Festakt
Großer Festumzug, Frühschoppenkonzert im Festzelt
* ab 13.00 Uhr Auftritte der teilnehmenden Vereine und Alpengcup Rangeln



Schützengesellschaft Maishofen

Durchwachsene Luftgewehrsaison mit super Abschluß.

Durch einige schul- und berufsbedingte Abgänge startete unsere Sportschützen-Jugendgruppe im Herbst stark dezimiert. Erfreulicherweise gelang eine Kooperation mit der Neuen Mittelschule, welche den Turnunterricht mit jeder Klasse auch einmal für das Luftgewehrschießen nutzte. Dadurch konnte eine junge Sportschützentruppe aufgebaut werden, die bereits an einigen Wettkämpfen teilnahm. Dass diese jungen Leute noch hinter den Spitzenplätzen nachhinken ist klar, aber einige Jugendliche zeigen das Talent, in der nächsten Saison bereits im Vordergrund mitmischen zu können.

Winterwertung: Seit Anfangs Jänner kämpfen die Maishofner Sportschützen jeden Donnerstag im Postwirtskeller verbissen um jeden Ring. Bei jedem Schießabend schließt ein gemütlicher „Hucka“ den sportlich-ambitionierten Vereinsabend ab.

2. Deutsche Bundesliga: Unsere Juniorenschützkin Christine Schachner schloß ihre Saison als Gastschützkin des SV Hubertus Kastl (Oberpfalz) in der 2. Deutschen Bundesliga Süd sehr erfolgreich ab. Mit 7 Siegen bei 11 Wettkämpfen (meist als Einserschützkin ihrer Mannschaft) konnte sie ihre Erwartungen voll erfüllen und viele wertvolle Punkte für ihre Mannschaft erringen, die bis zuletzt um den Aufstieg in die 1. Deutsche Bundeliga mitkämpfte. Diesen Traum mußten die Oberpfälzer jedoch mit den letzten beiden Wettkämpfen, die sie jeweils hauchdünn verloren, begraben.

Österr. Bundesliga: Auch bei der Österr. Bundesliga, die Mitte März bei den Finalkämpfen in Ebbs entschieden wurde, mischte Christine Schachner als Gastschützkin beim SV Mittersill tatkräftig mit. Bereits in den Vorkämpfen konnte sie für die Oberpinzgauer viele wertvolle Punkte sammeln und im Halbfinale gegen Altach (VlbG) traf sie auf eine Kollegin im Junioren-Nationalkader. Nach beherztem Kampf konnte sie ein 6 : 4 für Mittersill holen und damit wesentlich zum knappen Sieg beitragen. Im großen Finale traf Mittersill auf Angstgegner Kössen, gegen den sie bereits vor 2 Jahren das Nachsehen hatten. Trotz guter Leistung waren die Tiroler einen Deut besser und gewannen die „big points“ und damit das Match. Aber auch mit dem Vize-Meistertitel konnten Christine und die Mittersiller Schützen sehr zufrieden sein.

Bezirksmeisterschaften: Bei den Jugendlichen konnte Jonas Feyersinger, der heuer das letzte Jahr stehend aufgelegt schießt, den 2. Rang erkämpfen und auch

das Jugend-1-Team mit Jonas Feyersinger, Victoria Stofferin und Mehdi Moradi belegte den 2. Rang. Dominik Steiner erreichte bei der Jugend-2 ebenso Bronze, wie Juniorin Daniela Schobersteiner. Bei den Erwachsenen war Maishofens Truppe sehr erfolgreich. Rosemarie Schachner holte in der Aufgelegt-Klasse Gold und auch das Aufgelegt-Team mit Rosemarie und Georg



Im Bild.: Mannschaft Mittersill: Christine Schachner fühlte sich als Gastschützkin im Mittersiller Bundesliga-Team sehr wohl. V.l.: Leader Gernot Rumpler, Ersatzschütze Thomas Scharler, Andy Rammner, Christine Schachner, Stefan Rumpler.

Schachner sowie Sepp Machreich wurde Bezirksmeister. Mit Silber krönten sich Marianne Spöttl in der Seniore-3-Klasse und Georg Schachner in der Aufgelegt-Klasse. Bronze holten Sepp Machreich und Renate Butze jeweils in der Senioren-3-Klasse und Margarethe Gruber in der Federbock-Klasse. Weiters gab es 3x Team-Bronze in der Allgemeinen Klasse mit Daniela Schobersteiner, Christopher Schwärz und Georg Schachner, in der Federbock-Klasse mit Helga und Peter Eder und Margarethe Gruber sowie in der Senioren-3-Klasse mit Anna-Maria Bauer, Renate Butze und Sepp Machreich.

Landesmeisterschaften: Bei der Landesmeisterschaft in Rif kürte sich das Aufgelegt-Team mit Rosemarie und Georg Schachner und Sepp Machreich zum Landesmeister. Mit 3 x Silber komplettierte die Familie Schachner unsere Medallenausbeute. Christine Schachner war in der Juniorinnen/Damenklasse nach dem Grunddurchgang noch 6 Ringe vorne.



Im Bild.: Jugend-1-Mannschaft: Das junge Maishofner Team (Links) mit Victoria Stofferin, Mehdi Moradi und Jonas Feyersinger holte bei der Bezirksmeisterschaft Silber.



Im Bild.: Team-Landesmeister: Unser „Stehend-Aufgelegt-Team“ mit Sepp Machreich (2. v. r.) sowie Rosemarie und Georg Schachner kürten sich zu klaren Landesmeistern.

Schützengesellschaft Maishofen



Im Bild.: Mannschaft Maishofen: Mit vielen Medaillen kam auch die Maishofner „Erwachsenen-Truppe“ von der Bezirksmeisterschaft heim. Vorne v. l.: Christopher Schwärz, Sepp Machreich, Renate Butze, Hermann Riedlsperger als ältester Teilnehmer, Therese Möschl, Marianne Spöttl. Hinten v. l.: Georg Schachner, Helga und Peter Eder, Anni Pichler, Heinz Bauer, Rosemarie Schachner, Anna-Maria Bauer, Albert Epp.



Im Bild.: Bundesliga-Siegerehrung: Bombenstimmung in der Ebbser Blumenhalle als (v.l.) die Teams von Mittersill (Vizemeister), Kössen (Bundesliga-Meister), Fügenberg (3.) und Altsch (4.) geehrt wurden.

Juniorinnen-Siegerin: Flankiert von den Kolleginnen im Junioren-Nationalkader freut sich Christine, heuer im letzten Jahr in der Juniorenklasse, gleich 2 x ÖM-Gold in Empfang zu nehmen. Bereits 2011, damals noch „stehend aufgelegt“, wurde sie Österr. Meisterin.



Dieser Vorsprung zählt im Finale nicht, weil bei „0“ gestartet wird. Im Finale, wo die Schüsse auf „Kommando“ abzugeben sind, wollten ihr die „hohen Zehner“ nicht mehr fallen, weshalb sie auf den 2. Rang zurückfiel. Auch ihre Eltern Rosemarie und Georg konnten ihre Vorjahrestitel in den Aufgelegt-Klassen nicht wiederholen und mußten sich jeweils mit Silber begnügen.

Salzburger Fernliga:

Nach den 10 Ergebnissen konnten unsere Junioren Daniela Schobersteiner und Christopher Schwärz die Plätze 1 und 2 und unser Jugend-2-Schütze Dominik Steiner den 3. Rang erreichen. Unsere Senioren- und Federbockschützen erreichten dort Plätze im guten Mittelfeld.

EM-Teilnahme als Saisonhöhepunkt:

Unser sportliches Aushängeschild, Juniorenschützkin Christine Schachner, schaffte anfangs Jänner als zweitbeste österr. Juniorin die Qualifikation für die Europameisterschaft in Győr (Hun). Als Vorbereitung darauf konnte sie bei einem internat. Wettkampf in München mit einem Top-Ergebnis den 14. Rang erreichen. Vom 20. bis zum 23. Feb. war sie in Győr 3 x im Einsatz. In der Einzelwertung landete sie mit Rang 36 im guten Mittelfeld. Auch im Mixed-Team-Bewerb, zusammen mit dem Saalfeldner Stefan Wadlegger, reichte die Leistung nicht für eine Finalteilnahme und im Juniorinnenteam, gemeinsam mit der Tirolerin Jasmin Kitzbichler und der Vorarlbergerin Verena Zaisberger, fehlten am Ende einige Ringe auf die Finalteilnahme.

Österreichische Meisterschaften mit 2 x Gold:

Mit Dominik Steiner, Christine Schachner, Daniela Schobersteiner, Christopher Schwärz sowie Rosemarie und Georg Schachner haben sich 6 Maishofner für die ÖM Ende März in Hollabrunn (NÖ) qualifiziert. **Christine gewann sowohl im Mixed-Team (gemeinsam mit Stefan Wadlegger), als auch in der Einzelwertung Gold**, nachdem sie den Vorkampf auf Rang 2 abgeschlossen hatte. Dabei stand ihr Anstreuen zum Wettkampf nach einer massiven Verspannung auf des Messers Schneide. Nur 2 Stunden vor dem Start konnte ein Masseur ihre Verspannung lösen. Im Finale, bei dem die Schüsse auf Kommando abzugeben sind, gab die Biologie- und Geografie-Studentin ab der 2. Fünferserie so richtig „Vollgas“. Da kamen auch die hohen Zehner (hier wird ebenfalls in „Zehntelwertung“ geschossen und ein „mittiger Schuß“ zählt das Maximum von 10,9 Ringen) und sie konnte ihren Vorsprung ausbauen. Am Ende hatte sie nach 24 Finalschnüssen einen Vorsprung von 2,8 Ringen auf die Zweitplatzierte und mit 249,3 Ringen den von ihr gehaltenen österr. Finalrekord um 0,3 Ringe verbessert.

Christines Eltern, Rosemarie und Georg, konnten sich nach ansprechender Leistung im „stehend-aufgelegt-Bewerb“ mit den Rängen 13 bzw. 16 im vorderen Drittel klassieren. Dominik Steiner und Daniela Schobersteiner klassierten sich leider nicht im Vorderfeld und Christopher Schwärz mußte grippebedingt passen.

Luftgewehr-Vereinsmeisterschaft:

Den Saisonabschluß bildet traditionsgemäß die Luftgewehr-Vereinsmeisterschaft, welche anfangs April gemeinsam mit dem Abschluß der Winterwertung beim „Postwirt“ stattfindet.

Davon wird in der nächsten Ausgabe berichtet.

Culturkreis Maishofen

In den Bildern Eindrücke der Maishofner Kultur 2017



Obfrau Ulrike Baldauf

Liebe Maishofnerin, lieber Maishofner!

Ich freue mich, dass ich heute die Gelegenheit habe, mich bei euch zu bedanken.

Es ist sicherlich keine Selbstverständlichkeit, dass sich eine Kulturinitiative wie der Culturkreis Maishofen über Jahrzehnte in einer Landgemeinde behaupten kann.

Die Kongressstädte Zell am See und Saalfelden verfügen natürlich über ein breiter gefächertes Jahresprogramm.

Wir legen unsere ganze Kraft in unsere „Kultursaison“:
Aber das würde nichts nützen, wenn nicht ihr das Angebot annehmen würdet.

Unser größter Lohn ist euer Besuch. Wir freuen uns über jeden Einzelnen, der zu einer Veranstaltung kommt.

So sind wir über die Jahre zu einer immer größeren „Familie“ zusammen gewachsen und wir hoffen auf weiteren „Familienzuwachs“.

Jedes Jahr beginnt mit einer Ausstellung und einem wirklich gemütlichen Jazz-Brunch.
Heuer freuen wir uns, dass Helene Schorn bei uns ausstellt.

Auch die Musik und das Essen werden wie immer perfekt sein. Bitte seid dabei!

Unser heuriges Programmangebot reicht von Mai bis September 2018.

Wir freuen uns auf euch.

Ulrike Baldauf mit ihrem Team



Im Bild: Die Theatermacher



Im Bild.: Eröffnung des Kultursommers



Im Bild: Straßentheater



Im Bild.: Gregor Seberg

Culturkreis Maishofen



Im Bild.: Ausstellung bei der Eröffnung



Im Bild.: Markus Amon



Im Bild.: Tango Nuevo



Im Bild.: Poetry



Im Bild: Straßentheater

Maishofner Kultur – Sommer 2018

• Eröffnung/Ausstellung /Brunch: Sonntag, den 03.06.2018 um 11 Uhr Ausstellung in der Raiba Maishofen und anschließend Brunch im Gasthof Post; Künstlerin: Helene Schorn

• Konzert „Querschläger“ am Samstag, den 16. 06.2018 um 20 Uhr in der Turnhalle der NMS Maishofen

• Peter Blaikner „Wos sogga“: Freitag, den 22.06.2018, Aula der NMS, 20 Uhr

• Konzert „Best of Mozart“ - Freitag, den 29. Juni 2018, Aula der NMS, 20 Uhr

• Lesung mit Ingrid Kaltenegger „Das Glück ist ein Vogel“ – Donnerstag, den 12. Juli 2018, 20 Uhr – Schloss Kammer

• Gottfried Breitfuß und dem Pianisten Till Löffler – Singspiel in drei Akten „Im weißen Rössl“ – unplugged – Sonntag, den 15.07.2018, 20 Uhr, Aula der NMS

• Straßentheater Salzburg „König der Herzen“ eine Politkomödie von Alistair Beaton – Sonntag, den 29. Juli 2018, 17 Uhr bei Schönwetter am Dorfplatz oder bei Schlechtwetter in der Aula der NMS

• „Flotter Dreier“ Kabarettabend mit Baumann/Blaikner/Messner am Samstag, den 15.09.2018 um 20 Uhr in der Aula der NMS Maishofen

Stand per Februar 2018



Im Bild: Ensemble Vielfalt

Feuerwehr Maishofen



Neue Einsatzbekleidung für die FFW Maishofen

Der altersbedingte Zustand der Schutzbekleidung und die Streichung der Förderung für dieses Modell gab den Anlass diese zu ersetzen.

Die Herausforderung war sicherlich das passende Modell für die FF Maishofen zu finden. In einer kleinen Arbeitsgruppe wurden zuallererst die Anforderungen an die Bekleidung ausgearbeitet.

Die Neue Schutzbekleidung muss den höchstmöglichen Schutz für den Feuerwehrmann bieten. Sie muss zudem hitzebeständig, wasserdicht, winddicht, gut gepolstert im Kniebereich und atmungsaktiv sein. Im nächsten Schritt wurden die Herstellerfirmen eingeladen ihre Produkte vorzustellen.

Schlussendlich entschied man sich gemeinsam mit dem Bürgermeister Franz Eder und Vizebürgermeister Erich Auer für die Firma Texport.

Im Februar 2018 konnte dann die Schutzbekleidung an die aktive Mannschaft (70 Mann) der FF Maishofen ausgegeben werden.



Im Bild: Der Mannschaftsraum des neuen RLFA Tunnel 2000

Refurbishment der Homepage

Zum 10-jährigen Bestandsjubiläum unserer Homepage und weil die Wartung dieser schon sehr aufwendig wurde, entschied das Kommando die aktuelle Homepage zu überarbeiten.

Die Programmierarbeit wurde von der Firma Pinzweb durchgeführt. Natürlich bot sich diese Neugestaltung heuer besonders an, da es doch einige Änderungen (Haus der Vereine und Feuerwehr, RLFA Tunnel 2000, usw.) gab.

Die Befüllung der Homepage wurde von den Feuerwehrmitgliedern selbst durchgeführt.

In diesem Zuge wurde auch der Sicherheitsstandard gehoben und bietet somit Schutz vor Spamemails, Viren und sonstigen Bedrohungen.

Unter www.feuerwehr-maishofen.at finden Sie alle Neuigkeiten und Infos der FF Maishofen.

Viel Spaß beim Surfen!



SIE SIND HIER: AKTUELLES

Willkommen bei der FREIWILLIGEN FEUERWEHR MAISHOFEN

AKTUELLE EREIGNISSE



Obst- und Gartenbauverein

Mit dem Vortrag „Gesunder Boden - Mutter Erde“ startete der OGV Maishofen am Dienstag, den 13.03.2018 in das Gartenjahr 2018.

GTM Sandra Faistauer sprach über verschiedenste Böden, die Problematik der Verdichtung unserer Böden, bei denen das Vertikutieren und die richtige Düngung sehr wichtig sind. Mittels Bodenprobe kann man die Bodenbeschaffenheit analysieren und danach den richtigen Dünger auswählen. GTM Sandra Faistauer zeigte in einem Kurzfilm die Herstellung eines natürlichen Düngers („Komposttee“) aus eigenen Küchenabfällen.

Interessant ist im heurigen Jahr der Versuch Schafwolle als Dünger auf die Böden aufzubringen.

Die 14 interessierten Mitglieder konnten mitgebrachte verschiedene Erden und Dünger begutachten und riechen.

Bei Interesse einer Bodenprobe, Schafwolle für den Garten, Verleih unseres Vertikutierers, etc. bitte ein Mail an maishofen@bluehendes-salzburg.at

Der OGV wünscht einen guten, gesunden Start in das Gartenjahr 2018!

Weitere Termine sind:

SA, 14.04.2018 – 14:00 Uhr „Wie kompostiere ich richtig“ – im Garten von Hannes Salzmann, 5751 Maishofen – Vortragender OSTV Johannes Salzmann

DO, 03.05.2018 – 19:30 Uhr Workshop „Brennessel u. Schachtelhalm“ – Herstellen von natürlichen Pflanzenschutzmitteln – Bücherei Maishofen



Im Bild.: Die Mitglieder beim Vortrag gesunder Boden



Obst- und Gartenbauverein



MAISHOFEN
- DIE GEMEINDE -

Maishofen

Blumenschmuckwettbewerb 2018

Blumenschmuck und Lebensqualität in Salzburg

„Maishofen blüht“



Der Obst- und Gartenbauverein und die Gemeinde Maishofen laden auch heuer wieder zum Blumenschmuckwettbewerb ein.

Sie haben einen tollen Balkon, eine schöne Gartenecke oder eine lustige Idee im Garten, dann melden Sie sich an!

Wir freuen uns über viele Teilnehmer, es warten schöne Preise auf Sie.

Anmeldung :

Obst- und Gartenbauverein Maishofen

Per Mail: maishofen@bluehendes-salzburg.at

Telefon: 0664 / 1311844.

Jubiläumsfeier im Dezember 2017

Eine besonders fröhliche Gruppe feierte noch im Dezember 2017 ihre Jubiläen in Maishofens Stiegerschlössl! Maishofens „Altpfarrer“ Piet Commandeur wurde 80 Jahre – ebenso wie Oswald Dick und Walter Katzinger.

Bei guter, launiger Stimmung wurden viele, alte Geschichten aus den Erinnerungen wieder aufgewärmt und darüber herzlich gelacht.

Bgm. Ing. Franz Eder sowie Vbgm. DI Erich Auer gratulierten den Jubilaren im Namen der Gemeinde Maishofen. Das Fest der „Goldenen Hochzeit“ begingen Heinz und Anna-Maria Bauer (Schuhaus Bauer) sowie Adi und Maria Neumayer aus der Zenzfeldsiedlung.

Leider ist es nicht immer allen Jubilaren mehr möglich der Einladung zu folgen.

Auf diesem Weg wünschen wir nochmals alles Gute:
Herrn Dr. Djahangir Essati (80);
den Paaren Siegfried mit Anita Huber,
Siegfried mit Gertraud Ebner und
August mit Traudl Breitfuß zur Goldenen Hochzeit sowie
Stefan mit Gertraud Riedelsperger zur Diamantenen Hochzeit.



Goldene Hochzeit für Adi und Maria Neumayer aus der Zenzfeldsiedlung



Walter Katzinger mit seiner Begleitung Edith Hatwiger



Heinz und Anna-Marie Bauer freuten sich über das Fest der Goldenen Hochzeit.



Bgm. Ing. Franz Eder mit Edith Hadwiger und Lebensgefährten Walter Katzinger; Vbgm. DI Erich Auer mit Anna-Marie und Heinz Bauer sowie Altpfarrer Piet Commandeur;

Vorne v.li.: Adolf und Maria Neumayer mit Oswald und Helene Dick;



Jubiläumsfeier im März 2018

Zur 1. Jubiläumsfeier der Gemeinde Maishofen 2018 wurde ins Stiegerschlössl eingeladen. Insgesamt waren vier 90.- und neun 80. Geburtstage sowie eine Goldene Hochzeit zu feiern.

Bgm. Ing. Franz Eder sowie Vbgm. DI Erich Auer gratulierten den Jubilaren im Namen der Gemeinde Maishofen.

Auch diesmal konnten nicht alle Jubilare anwesend sein und wünschen wir nochamls alles Gute:

Frau Notburger Pfeffer (90 Jahre) sowie
Frau Berta Schober, Maria Baumann und
Herr Robert Kögl, die alle 80 Jahre alt geworden sind.



Bgm. Eder im Bild mit Hanni Hörll sowie Christl Oberlader, die ihren 80. Geburtstag begingen und Hermann Riedlsperger, der sich über seinen 90. Geburtstag freuen konnte.



Brigitta Kröger freute sich gemeinsam mit Ehemann Karl über ihren 80. Geburtstag, im Bild mit Vbgm. DI Erich Auer;



Unser ehemaliger Obmann der Wassergenossenschaft Maishofen, sowie Gemeindevorteuer a.D. Fritz Schobersteiner freute sich gemeinsam mit Frau Mali über seinen 90. Geburtstag.



Alois Hutter aus Unterreit feierte seinen 90. Geburtstag – im Bild mit seiner Frau Elfriede;



80 Jahre jung – Dr. Peter Laimer mit Ehefrau Gabriela



Ihre Goldene Hochzeit feierten Helene und Oswald Dick, die Altbauersleute vom Lackengut in Maishofen – Lahntal. Viel zu lachen gab es, weil zwei Damen anwesend waren, die damals beim „Bräutigamstehen“ etwas später als gewohnt zu ihren Familien heimgekehrt sind.



Ebenfalls ihren 80. Geburtstag konnte Frau Anni Zehentner aus Saalbach feiern, die seit 10 Jahren in unserem Senioren- und Pflegeheim in Maishofen lebt und von VWA Sieglinde Eder begleitet wurde.

Tourismusverband Maishofen



GV Thomas Weissbacher

Ein Winter mit toller Schneelage, viel Naturschnee auf den Bergen sowie ein idealer Ostertermin, waren die besten Voraussetzungen.

Bis zum jetzigen Zeitpunkt konnte jedes Monat mit einem Zuwachs gegenüber dem Vorjahr abgeschlossen werden. Durch den frühen Ostertermin ist sicher auch im März ein positives Ergebnis zu erwarten.

Beste Loipenbedingungen von Dezember bis Ende März

Die Langläufer konnten sich bis Mitte März am weitläufigen Loipennetz von Maishofen erfreuen und für die ganz ausdauernden Läufer war die Nachtloipe vom Sportplatz bis nach Schloss Kammer sogar bis Ende März gut zu belaufen.

Ein besonderer Dank gebührt dem Bauhof und im Speziellen dem Loipenfahrer Andreas Krackl für die hervorragende Arbeit.

Das gesamte Loipennetz wurde neu beschilddert und ein neuer Loipenplan liegt auf!



Traditioneller Perchtenlauf

Am Donnerstag, dem 4. Jänner 2018 fand unser traditioneller Perchtenlauf statt!

Mit dabei, die heiligen drei Könige, Reiter- und Schnalzergruppe, Gestalten der Perchtenwelt, Landjugend Maishofen und über 15 Perchtengruppen aus der Region!

Trotz der widrigen Wetterverhältnisse wurde die Veranstaltung von zahlreichen Gästen und Einheimischen besucht, leider konnte die Trachtenmusikkapelle Maishofen aufgrund des starken Regens nicht ausrücken.



Jedermann von Hugo von Hofmannsthal auf Schloss Kammer - 12. August 2018

Die Vorlage für Hofmannsthals Jedermann lieferte das am Ende des 15. Jhdts. entstandene Everyman-Spiel. In der auslaufenden Epoche des Mittelalters wurde Gott als strenger Richter betrachtet, dem der sündige Mensch im Tod allein gegenüber treten musste, vor dem er sich zu verantworten hatte.

Das Besondere an der Produktion der Jedermann Kulturbühne Salzburg, im Unterschied zu Anderen:

Ohne den Charakter des Werkes zu verletzen, schafft es diese Inszenierung, die streng erzkatholische Sichtweise auf eine konfessionsübergreifende Basis zu heben. Es geht um das, was das Leben ausmacht: Miteinander – Empathie – Rücksicht – Wertschätzung – Liebe – Vertrauen. Letztlich kann das auch wieder das „Göttliche“ sein.



Tourismusverband Maishofen

Gemeinsam über Grenzen gehen - 24 h Trophy in Maishofen

Fr. 31. August bis So. 2. September 2018

Zum zweitenmal findet die 24h Trophy vor der atemberaubenden Kulisse der Bergwelt rund um Maishofen statt. Freunde des Langzeitwanderns können auf einer rundum organisierten 12h oder 24h Panorama-wanderung die Besonderheiten des alpinen Sommerparadieses bei Tag und Nacht kennen und lieben lernen.

Mit leichtem Gepäck starten die bis zu 200 Wanderer morgens vom Dorfplatz in Maishofen in den ambitionierten Tag.

Die Touren verlaufen vorbei an markanten Kultur- und Naturhighlights und sind gesäumt von diversen Verpflegungs- und Ru-

hestationen.

Während der Wanderungen stehen das Erlebnis rund um die Uhr, die Attraktionen an der Strecke und das Kennenlernen der eigenen Grenzen im Vordergrund, nicht der Wettbewerbscharakter.

Letztendlich ist es die Herausforderung, 24 Stunden zu wandern, welches die 24h Trophy zu einem einzigartigen Sportevent macht.

Das Wandern bringt die Menschen zusammen und ermöglicht unterwegs neue Kontakte und ungezwungene Zusammenschlüsse.

Um den Rest kümmern sich die erfahrenen Begleiter, die in erster Linie für Motivations- und Erste-Hilfe-Zwecke bereit stehen.



Kindergarten Maishofen

BADOK Gütesiegel im Kindergarten Maishofen

Landesrätin Mag. Martina Berthold MBA. besuchte den Kindergarten Maishofen um das „Wir sind BADOK-geschult!“ Zertifikat zu überreichen.

BADOK = die schriftliche Bildungs- und Arbeitsdokumentation in Krabbelgruppen, AEG und Kindergärten

Allgemeine Vorteile:

- Transparente Bildungsdokumentation für Kinder und Eltern
- Entwicklungsgespräche fördern den Dialog zwischen Kind – Eltern – Pädagoginnen

Für die Kinder:

- Das Portfolio hilft dem Kind, sich an Erfahrungen zu erinnern und diese für zukünftige Aufgaben zu nutzen

Für die Eltern:

- Sie erhalten mehr Einblick in die Bildungsarbeit der Einrichtung

Für die Pädagoginnen:

- Die pädagogische Planung kann auf die individuellen Interessen, Fähigkeiten und Bedürfnisse besser abgestimmt werden
- Der Beziehungsaufbau zu den Kindern, sowie den Eltern wird unterstützt

Für die Einrichtung:

- Die bereits gute pädagogische Qualität kann gesichert und noch weiter verbessert werden

Im Bild v.l.n.r.: Vbgm. DI Erich Auer, LR Mag. Martina Berthold MBA, Kindergartenleiterin Magdalena Böhm, GR Martina Dankl und AL Wilfried Bauer mit Kindergartenkindern



KFZ-Fachwerkstätte · Unfallreparaturen · Zweiräder



**AUTO
EBNER**



Zell am See
Tel.: 72707
Fax: 72707-70



Beim Fuß beginnt's ...
**SCHUHHAUS
BAUER
MAISHOFEN**

Saalhofstraße 6, Tel. 06542/68274

concept computer

concept Computer GmbH
Gartenstraße 2
5751 Maishofen - Austria



Autorisierter
Händler

NORBERT HINTERSEER
Telefon +43(0)6542/68002
Mobil +43(0)664/3022450
norbert@conceptcomputer.at
www.conceptcomputer.at

ATELIER 3
ARCHITEKTEN HARTL + HEUGENHAUSER

Architekten Hartl + Heugenhauser
Ziviltechniker Ges.m.b.H.

T +43 6582 74775
F +43 6582 74775 -17

A - 5760 Saalfelden
Bahnhofstraße 100/2

office@atelier3.at
www.atelier3.at

Jetzt oder nie: Tiffany
öffnet ab 20 Uhr



Restaurant - Pension
Kammerlander



**JOHANN
Hohenwarter**



Werkzeug-, Forst- u.
Landmaschinen
Reifen • Mountainbike's
Groß- und Einzelhandel

Damen und Herren
Frisiersalon Karin

Inh. Karin Wallinger
5751 MAISHOFEN
Tel. 0 65 42 / 80 5 11

**Friedrich
Unterganschnigg** GmbH

Spengler - Glaser - Dachdeckermeister - Flachdachisolierungen
Allgemein beideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

A-5700 Zell am See, Zeller Straße 33
Tel. 06542/72517-0, Fax 06542/72517-2
office@unterganschnigg.at
www.unterganschnigg.at

Cafe Restaurant
Victoria
STEAKS-GRILLGERICHTE-WILD

Der Treffpunkt
für Genießer



MAISHOFEN

Bäckerei
und
Konditorei
UNTERBERGER

Frischeste Kuchen & Torten
Gemütliches Café-Stüberl

Maishofen • Dorfstraße 6 • Tel. 06542 / 682 28

SCHNEIDER

TRANSPORTE & ERDBAU

Prielauweg 41 • 5751 Maishofen

Tel: +43 664 58 52 481

info@schneider-transporte.at

www.schneider-transporte.at



www.pinzgauilch.at



INTERSPORT

BRÜNDL

KAPRUN – KITZSTEINHORN
www.bruendl.at

josko
FENSTER & TÜREN

HÖLLER GmbH

Josko Partner

Saalfeldnerstraße 31
5751 Maishofen
Fon: 06542.80547
E-Mail: josko-hoeller@sbg.at

**Foto
faistauer**

Kitzsteinhornstraße 26 b,
5700 Zell am See - Schöndorf
Tel. 06542/57379 Fax 5737973

ACHTUNG: Fotostudio nur mehr
in Schöndorf, Kitzsteinhornstraße!

- ☛ Portraits, Hochzeiten, Kinder- & Familienaufnahmen, Reportagen, Videoaufnahmen, Gruppenaufnahmen
- ☛ Spezialgeschäft für Foto und Videobedarf
- ☛ Prospekte & Ansichtskarten
- ☛ Reportagen & Videofilme
- ☛ Farbfoto-Expressservice
- ☛ Neu! Paßfotos mit Photo-Video-Control
- ☛ Werbefotografie
- ☛ Modernes Fotostudio
- ☛ Eigener Kundenparkplatz

FAISTAUER
DIE METALLBAUER.

5751 Maishofen | Telefon: 06542 / 68344 | www.schlosserei-faistauer.at

Allianz
www.eder.allianz.at

Auf Ihren Besuch freut sich

**„Gasthaus
Schloß Kammer“**

Familie Neumayer
Tel. 0 65 42 / 6 82 02-0

Gute Küche - gepflegte Getränke.
Unsere Spezialitäten:
Kasnock'n, Brettljause,
selbstgebrannter Schnaps

**PINZGAUER
MUSIKHAUS LENZ**

Fachwerkstätte für Holz- und
Blechblasinstrumente

5700 Zell am See & Gewerbegebiet Prielau
Tel. 06542/736212 Fax 06542/7362179

Partner der Pinzgauer Musikkapellen!

Stolz auf Viel erreicht. Viel zu tun. Salzburg



Aufregende und spannende Wochen stehen uns bevor. Am 22. April 2018 wird darüber entschieden, ob unser Land weiter von Wilfried Haslauer als Landeshauptmann stabil und sicher geführt wird, ob Christian Stöckl in gewohnter, verantwortungsvoller Manier die Landesfinanzen in Ordnung hält und ob Josef Schwaiger weiter die Interessen des ländlichen Raumes und der Regionen mit starker Stimme vertritt. Kurz gesagt geht es darum, ob wir unseren gemeinsam begonnenen Salzburger Weg fortsetzen werden kann.

Positive Bilanz - Salzburg als Topregion Europas

Diesen Salzburger Weg haben wir zusammen in den vergangenen Jahren höchst erfolgreich beschritten. Wir können für unsere Region eine äußerst positive Bilanz ziehen, denn unsere Heimat ist bei wichtigen volkswirtschaftlichen Indikatoren an der Spitze Österreichs und ist zudem auf dem Weg, sich zu einer der wirtschaftlichen Top-Regionen Europas zu entwickeln.

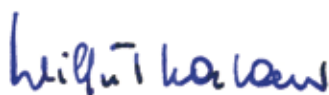
Die Wirtschaftsdaten sprechen eine klare Sprache: Das Bundesland Salzburg wies im Jahr 2017 das stärkste Wirtschaftswachstum in ganz Österreich auf. Bei der Pro-Kopf-Wirtschaftsleistung setzte sich Salzburg an die Spitze aller Bundesländer und hat erstmals die Bundeshauptstadt Wien von der Spitzenposition verdrängt. Im Jahr 2017 hatte Salzburg wieder die niedrigste Arbeitslosenrate Österreichs, und mit einem Zuwachs von 1,7 Prozent erreichten Salzburgs Arbeitgeber 2017 zugleich einen Beschäftigungsrekord.

Positiver Trend setzt sich fort

Salzburg startet von einer günstigen Position aus in das neue Jahr. Aller Voraussicht nach wird der positive Trend auch im gesamten Jahr 2018 anhalten. Diese Entwicklung ist gewiss nicht nur auf Konjunkturglück zurückzuführen, sondern ist vielmehr als Ergebnis einer konsistent formulierten und konsequent umgesetzten Standortpolitik unserer Landesregierung anzusehen.

Salzburg steht gut da, aber es ist noch sehr viel zu tun, um den Herausforderungen der Zukunft zu begegnen. Jetzt heißt es hart und erfolgreich für Salzburg weiterarbeiten und den erfolgreich eingeschlagenen Weg fortzusetzen. Dafür brauchen wir klare politische Verhältnisse. Danke, dass wir diesen Weg gemeinsam gehen!

Euer



Wilfried Haslauer